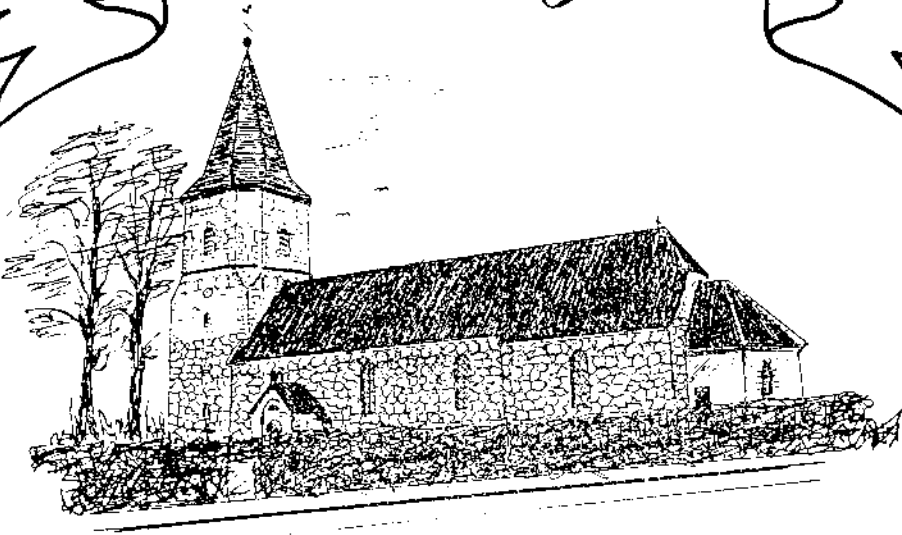


Wir in Oythe



Wolfgang Kasper



Mitteilungsblatt
Nr. 12
April 1999

Heimatverein Oythe e.V.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grußwort	1
Heimatverein - Anschriften, Fachbereiche	3
Verstorbene und neue Mitglieder des Heimatvereins	4
Mitgliederversammlung	5
Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv	5
Hinweise des Heimatvereins	8
Jahresbericht 1997 - Kurzfassung	13
Geburtstagskinder 1997	16
Jahresrückblick Oythe 1997	19
Verstorbene 1997 / Nachruf Ewald Thöle	24
50 Jahre VfL Oythe 1947-1997	30
Worüber man in Oythe sprach? 1997	33
Tätigkeitsbericht 1998 - Kurzfassung	43
Jahresrückblick Oythe 1998	46
Geburtstagskinder 1998	52
Verstorbene Mitglieder 1998	53
Altenheim in Jaszbereny (Ungarn)	53
Bundestagswahl 1998	55
Landtagswahl 1998	56
Höhepunkte des Jahres 1998	59
Worüber man in Oythe spricht? 1998	62
Denkwürdige Plätze in Oythe	74
AnsprechpartnerInnen in Oythe	81
Termine Oythe 1999	82
Termine 1999	89
Heimatverein Vechta e.V.	90
Beitrittserklärung	95

Impressum

Herausgeber Heimatverein Oythe,

49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Telefon 0 44 41 / 39 19

Erscheinungsort: Vechta-Oythe

Auflage: 2.000

Zusammengestellt von Georg Böske (gb),

49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Telefon 0 44 41 / 39 19

Verbreitungsgebiet: Alle Haushaltungen im Bereich der Kirchengemeinde Oythe. Den Vereinsmitgliedern außerhalb dieses Gebietes wird das Heft kostenlos zugeschickt.

Druck: Druckerei Ostendorf GmbH, 49661 Cloppenburg

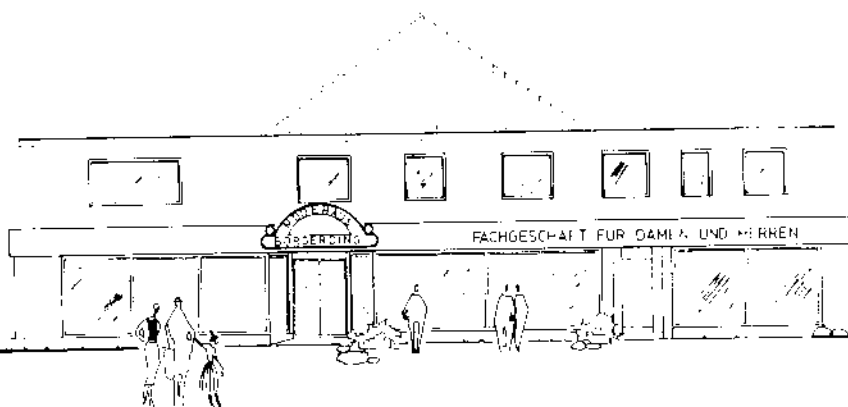
Liebe EinwohnerInnen von Oythe

Mit dem vorliegenden Heft können Sie sich ein Bild machen von den vielfältigen Angeboten bzw. Aktivitäten der Oyther Gruppen und Vereine. Nutzen Sie es und begleiten Sie uns mit konstruktiver Kritik. Der Vorstand des Heimatvereins Oythe wünscht Ihnen und Ihrer Familie alles Gute für das kommende Jahr.

Ich entschuldige mich ganz besonders bei unseren Mitgliedern dafür, dass Anfang 1998 kein Mitteilungsheft erschienen ist. Bedingt durch die sehr zeitaufwendigen Ordnungsmaßnahmen in der Heimatstube mit Ortsarchiv nach der offiziellen Eröffnung im September 1997 und durch die Erstellung der Chronik zum 50jährigen Bestehen des VfL — sie soll im Laufe dieses Jahres erscheinen — konnte unser Vereinsmagazin nicht fertiggestellt werden. Daher finden Sie in diesem Heft einen Rückblick auf die Jahre 1997 und 1998! Bedanken möchte ich mich besonders für die Geduld der vielen auswärtigen Mitglieder, für die dieses Heft eine Klammer zur alten Heimat darstellt. Sie haben zwei Jahre von uns leider nichts gehört, nur der Jahresbeitrag ist pünktlich abgebucht worden. Ihnen kann ich zusichern, dass Ihr Beitrag sinnvoll angelegt worden ist. Überzeugen Sie sich davon durch einen Besuch in der Heimatstube mit Ortsarchiv (Dachgeschoss im neuen Pfarrheim); es ist jeden Donnerstag von 17.00 — 19.00 Uhr geöffnet. Schwerpunkte unserer Arbeit in diesem Jahr werden sein: Weitere Ordnungsmaßnahmen im Ortsarchiv, Ausstellung „Kirchliches Leben und Brauchtum in Oythe und Umgebung“ bis Mai 1999, Ausstellung „25 Jahre Volleyball in Oythe“ Frühjahr/Herbst 1999, Sortieren der Großgeräte in der Scheune von Franz Hellmann in Holzhausen — Bestand eines Hofes in den 50er Jahren, Einbau von Regalen auf dem Dachboden der alten Schule — Einordnen der vielen Kleingeräte und Vergrößerung der vielen historischen Fotos für Ausstellungszecke — Kosten: mindestens 5000,- DM. Dies alles ist ohne eine gesunde finanzielle Basis nicht möglich. Für die laufenden Kosten (Heizung, Strom, Versicherungen, Fotos usw.) rechnen wir jährlich mit ca. 2500,- DM, so dass für besondere Vorhaben (Anschaffungen, Restaurierungen usw.) nur noch 2500,- DM bleiben. Daher sind wir auf Ihre Mitgliedschaft angewiesen. Mit einem Jahresbeitrag von 12,- DM (!) helfen Sie uns, damit wir für Sie arbeiten können. Ohne unsere zahlreichen Spender (1998 ca. 8000,- DM), die uns erst in die Lage versetzen, das Vorhandene nicht nur zu verwalten, sondern auf die Zukunft hin zu bearbeiten, wären wir kaum handlungsfähig. Ihnen an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön!! Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir keine Vortragsreihe anbieten. Da empfehlen wir Ihnen die Abende des Heimatvereins Vechta. Unser Schwerpunkt liegt neben den Radwanderfahrten, Dia-Abenden in der Aufarbeitung und Darstellung der Vergangenheit für die Zukunft.

Mit freundlichem Gruß
Georg Böske
1. Vors.

PS.: Werden Sie Mitglied im Heimatverein Oythe (12,— DM im Jahr). Eine Beitrittserklärung finden Sie auf der letzten Seite dieses Heftes. Danke!
Heimatverein Vechta e.V.



Ihr Fachgeschäft für Damen- und Herren-

MODE

seit 1932 in der Kreisstadt Vechta!

Unser geschultes Modeteam berät Sie gern
und freut sich auf Ihren Besuch!



Heimatverein Oythe

Anschriften des Vorstandes:

1. Vorsitzender: Georg Böske, Tel. 3919, Kirchweg 7
Stellv. Vorsitzender: Günther Höne, Tel. 83387, Kloppenborgsweg 1
Schriftführer: Josef Meerpohl, Tel. 4219, Birkhahnweg 2
Stellv. Schriftführerin: Anita Böging, Tel. 3562, Speckendamm 2
Schatzmeister: Walter Tebbe, Tel. 82272, Amselstraße 8

Zum erweiterten Vorstand gehören:

Lutz Bense, Tel. 6841, Im Kühl 6a
Ludger Espelage, Tel. 3742, Hellms Damm 1
Heinz Höppner, Tel. 04444/1017, Prälat-Morthorst-Str. 12, 49424 Goldenstedt
Anton Meyer, Tel. 5447, Finkenstraße 14 (Wanderungen)
Herbert Röttepohl-Bahlmann, Tel. 5770, Fasanenstr.12
Günter Sieveke, Tel. 4899, Holzhausen 22
Bernd Tepe, Tel. 5581, Waldhornstraße 19
Eberhard Thun, Tel. 83923, Wachtelstraße 2
Hermann Warnking, Tel. 3825, Auf dem Horn 6 (Theatergruppe)
Ludwig Windhaus, Tel. 858494, Vor dem Esch 2



Elternverein Oythe

Verstorbene Mitglieder des Heimatvereins

Hermine Pulsfort	* 09.09.1923	+ 20.08.1997
Heinrich Hillebrand	* 02.12.1914	+ 22.03.1997
Elisabeth Neteler	* 02.10.1921	+ 08.01.1998
Karl Tabeling	* 21.03.1903	+ 06.02.1998
Anna Tegenkamp	* 06.02.1925	+ 12.02.1998
Hans-Jürgen Klostermann	* 04.08.1955	+ 10.10.1998

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name	Vorname	Straße	PLZ/Ort
Büssing	Dr. Eberhard	Füchteler Straße 58	49377 Vechta
Büssing	Ursula	Füchteler Straße 58	49377 Vechta
Debring	Albert	Jagdhornstraße 34	49377 Vechta-Oythe
Fehlau	Heinrich	Telbraker Straße 11	49377 Vechta-Oythe
Fischer	Elisabeth	Kreuzweg 19	49377 Vechta
Fragge	Maria	Telbrake 31	49377 Vechta-Telbrake
Gels	Ursula	Albertus-Magnus-Str. 1	49377 Vechta-Oythe
Hagena	Wilfried	Stoppelmarkt 19	49377 Vechta
Helfenstein	Willy	Weidenweg 12	41515 Grevenbroich
Höne	Heinz	Auf dem Horn 20	49377 Vechta-Oythe
Höne	Inge	Auf dem Horn 20	49377 Vechta-Oythe
Lenski	Kornelia	Elsterstraße 14	49377 Vechta-Oythe
Meistermann	Gisela	Bei den Riehen 7	49377 Vechta-Oythe
Reinke	Elisabeth	Guidostraße 3	49377 Vechta
Röwe	Christel	Lange Wand 6	49377 Vechta-Oythe
Röwe	Josef	Lange Wand 6	49377 Vechta-Oythe
Schulte	Pater Ulrich	Füchteler Straße 72	49377 Vechta
Schulze	Hannelore	Von-Bodelschwingh-Str.	49179 Ostercappeln
Sieveke	Juliane	Holzhausen 22	49377 Vechta-Holzhausen
Sieveke	Lisa	Holzhausen 22	49377 Vechta-Holzhausen
Sieveke	Markus	Holzhausen 22	49377 Vechta-Holzhausen
Stuntebeck	Theresia	Drosselstraße 5	49377 Vechta-Oythe
Taske	Bärbel	Jagdhornstraße 48	49377 Vechta-Oythe
Tebbert	Luzia	Krümpelbeckstraße 15	49424 Lutten
Tegenkamp	Johannes	Wittlicherstraße 25	15806 Zossen
Vogel	Birgit	An der Ziegelei 17	49377 Vechta
Vogel	Helmut	An der Ziegelei 17	49377 Vechta
von Lehmden	Helga	Overbergstraße 12	49393 Lohne
Warntjen	Hiltrud	Lattweg 88	49377 Vechta-Oythe
Zurborg	Paula	Georgstraße 15	49377 Vechta

+ 30 neue Mitglieder

+ 410 Mitglieder lt. Heft Nr. 11

- 5 verstorbene Mitglieder

- 7 Kündigungen

428 Mitglieder per 16.01.1999

Mitgliederversammlung des Heimatvereins Oythe e.V.

Montag 22.2.99 um 19.30 Uhr bei Sextro

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Ehrung verstorbener Mitglieder
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Rechnungsprüfer, Entlastung des Schatzmeisters
7. Bericht der Fachbereichsleiter
8. Entlastung des Vorstandes
9. Anträge
10. Verschiedenes

Schluss: Dia-Vortrag „Was war los in Oythe 1998“?

Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv

1. Für die Ausstellung „Kirchliches Leben und Brauchtum in Oythe und Umgebung“ sind uns sehr viele Bilder, Kleidungsstücke, Totenbilder, Bücher, Andenken usw. überlassen worden. Von der Spendenbereitschaft waren wir angenehm überrascht. Die Ausstellung ist bis zum Juni 1999 jeweils Donnerstag von 17.00 — 19.00 Uhr und nach Vereinbarung zu besichtigen.
2. Immer mehr Gruppen (Kolping, Frauengemeinschaft, Seniorengruppe, „alte“ Klassen) kommen in unsere Räumlichkeiten. Darüber freuen wir uns.
3. Größere Sammlungsbestände sind uns übergeben worden von:
 - a) Richard Hellmann Telbrake: Haushaltsgewäte, Landwirtschaft usw.
 - b) Fam. Wilkens Elsterstr.: alter Schrank
 - c) Ellert-Dammann Kühl: Gebetbücher, Totenzettel, Kommunionbilder usw.
 - d) Ludger u. Marieluise Riemann Vechta: Kleidung, Puppenwagen, Bücher usw.
 - e) Franz Seelhorst Telbrake: Orden, Briefe, Akten, Postkarten, Gebetbücher usw.
 - f) Fraas-Kollhof Telbrake: Urne aus dem Gräberfeld Emstek, Akten, Bilder usw.
 - g) Espelage Dechant-Averdam-Straße: Bild

- h) Cl. Rohenkohl Holzhausen: Totenbilder, Brotmaschine, Bücher usw.
- i) Hermann Warnking Oythe: Geschirr, Bücher usw.
- j) Familie Tönjes Oythe: Truhe, Haushaltsgeräte, Bücher, Akten usw.
- k) Josef Pulsfort Holzhausen: Fliesen, Bilder, Kleidung, Statuen, Gebetbücher, Geräte usw.
- l) Alfons v. d. Heide Holzhausen: Geschirr vom alten Flugplatz
- m) Günter Sieveke Holzhausen: Gerätschaften, Akten usw.
- n) Franz v. d. Heide Telbrake: Totenbilder usw.
- o) Aloys Themann Lutten-Osterende: Kleidung um 1900
- p) Aloys Themann/Maria Meyer Lutten-Osterende: Kommunionbilder, Spielzeug, Holz-Pflug, Herd, Akten usw.
- q) Paul Lampe Vechta: Hobel, Bilder, Spinnrad nach 1945 usw.
- r) Willi Hellmann Telbrake: Werkzeug - Holzschuhmacher, Nähkasten usw.
- s) Tegenkamp Oythe: Bilder, Schützenscheiben, Haushaltsgegenstände, Soldatenkrug usw.
- t) Hermann Kallage Holzhausen: Bilder, Kleingeräte usw.
- u) Ingrid Hellmann Holzhausen: Posttasche
- v) Heinz Wichmann Kühl: Bombensplitter, Hebebaum usw.
- w) Jan Böging/Ralf Höne Telbrake: Reste eines abgestürzten Flugzeuges
- x) Lüers-Warnking Telbrake: Bilder, Statuen, Bücher usw.
- y) Willibald Frage Telbrake: Kartenspielertisch
- z) Fam. Werner Westerluten: Flachskamm, Roste, Kreuz-Korpus, Buch
- aa) Fam Peter Böse Vechta: Radio, Haushaltsgeräte
- ab) Fam. Thölking-Siemer Oythe: Bücher
- ac) Heinz Fortmann Hagen-Sulingen: Webstuhl, Flachsgeräte, viele Maschinen

4. Im 2. Halbjahr 1998 haben wir an Spenden ca. 8000,- DM!!!! erhalten. Die 2000,- DM von der Volksbank Vechta werden wir für eine Regalwand ausgeben, so dass die umfangreiche Bibliothek übersichtlich und damit benutzerfreundlich aufgebaut werden kann. Das restliche Geld geht für die großformatigen Abzüge von den über 1000 „alten“ Bildern weg; dann können wir sie auch für Ausstellungen nutzen. Die Kosten für ein Bild belaufen sich auf 4,50 DM!!! Für die restlichen 500 „alten“ Bilder benötigen wir Spenden. Hieran wird deutlich, dass wir nur mit Hilfe von Spenden auf Zukunft hin „arbeiten“ können. Da wir im Jahr mit festen Kosten in Höhe von 2500 - 3000 DM für Versicherungen, Heizung, Strom, Dias usw. rechnen, bleibt von den Mitgliedsbeiträgen (420 x 12,- = ca. 5000,- DM) nicht viel Spielraum für Sanierungen, Anschaffungen usw. Die Kosten für die aktuelle Literatur und für Kopien von Akten aus Archiven usw. übernimmt eine Privatperson. Wir danken unseren Spendern ganz herzlich, sie machen unsere Arbeit erst möglich und beflügeln uns!!

5. Eine originelle Spende überbrachte uns Josef Pulsfort aus Holzhausen. Jahrelang hat er Pfennige und Groschen in einer großen Flasche deponiert (über 60 kg !!), die er uns übergab. Besucher der Heimatstube haben den Inhalt zu schätzen versucht; am nächsten dran lag Vera Thun und erhielt dafür von Josef Pulsfort etwas Hochprozentiges. Insgesamt ergab sich so eine Spende in Höhe von 1224,29 DM. Danke, Josef!!!
6. Die Kolpingfamilie Oythe hat ihre gesamten Vereinsunterlagen (12 Aktenordner) im Ortsarchiv deponiert. Für das 50-jährige Jubiläum in diesem Jahr hat Alfons Menke die Akten zusammengetragen und sortiert. Danke!!
7. Im Ortsarchiv verfügen wir dank der großen Spendenbereitschaft über eine sehr umfangreiche Sammlung von Totenzetteln aus Oythe und Lutten.
8. Im letzten Jahr haben wir vier Standvitrinen und drei Vitrinenaufsätze für unsere großen Tische gekauft, so dass die Ausstellungsgegenstände besucherfreundlich und schonend dargeboten werden können.
9. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Pfarrer Draude, der beim Abschied dem Heimatverein 2500 - 3000 Dias (Kindergarten, Senioren, Fronleichnam, besondere Feste usw.) und mehrere Videofilme geschenkt hat. Diese sind für die Oyther Geschichte ab 1971 von bleibender Bedeutung.
10. Ende Februar/Anfang März werden wir die Großgeräte in der Scheune von Franz Hellmann sortieren und angemessen einlagern. Wir werden uns auf den Bestand eines Betriebes in den 50er Jahren und davor beschränken müssen.
11. Auf dem Dachboden der alten Oyther Schule haben wir mit Zustimmung des Schulleiters und der Stadt Vechta viele Kleingeräte und Sonstiges abgelegt. Im Laufe des Jahres werden wir Regale aufbauen, so dass die vielen Raritäten angemessen gelagert und genutzt werden können. Dank an die Stadt Vechta, Herrn Olberding und Werner Thomann.
12. Ein Neubürger, der nicht genannt werden möchte, stellte uns nach der Eröffnung der Heimatstube einen neuen Kopierer und einen Drucker im Werte von ca. 5500,- DM zur Verfügung. So können wir umgehend Akten usw. kopieren; dies erleichtert die Arbeit in der Heimatstube in ganz besonderem Maße. Herzlichen Dank.
13. Durch Vermittlung von Hermann Berding überließ uns die BEB in Schneiderkrug eine Computeranlage. Walter Tebbe und Herbert Rötepohl-Bahl-

mann sind dabei, unsere umfangreiche Dia-Sammlung (30 000 Dias) zu erfassen. Sie suchen noch Mitarbeiter für die Aufnahme der Akten usw.

14. Die Öffnung der Heimatstube jeden Donnerstag von 17.00 — 19.00 Uhr wird sehr gut angenommen. Es sind immer Besucher da: Der eine sucht nach familienkundlichen Daten, andere bitten um Tips, viele bringen uns Gegenstände vorbei, und einige wollen auch nur schnackeln. Die Besucher kommen aus Oythe und den umliegenden Ortschaften. Mit diesem Zuspruch haben wir niemals gerechnet. Wer diesen Termin nicht wahrnehmen kann, sollte mit uns einen anderen Zeitpunkt vereinbaren. Gerne führen wir auch Gruppen durch unsere Räumlichkeiten

Hinweise des Heimatvereins

1. Alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen sind aufgerufen, ihre Bestände dahingehend zu überprüfen, welche Bilder, Akten, Bücher, Filme usw. an das Ortsarchiv abgegeben werden können, damit sie für die Nachkommen verfügbar sind.

2. Wer macht mit? Uns interessiert, welche Familien/Personen

a) während des Krieges und

b) nach dem Kriege (bis 1955) in Oythe untergebracht waren (Wo? Wie lange? Woher? Alter? usw. — Fremdarbeiter, Kriegsgefangene, Flüchtlinge, Ausgebombte usw.).

3. Wir suchen Mitarbeiter

a) Fotoarchiv: Erfassung, Ausstellungen

b) Computer: Aufnahme der Akten, Bücher, Gegenstände usw.

c) Zeitzeugen: — Vorgänge 1933 — 1939

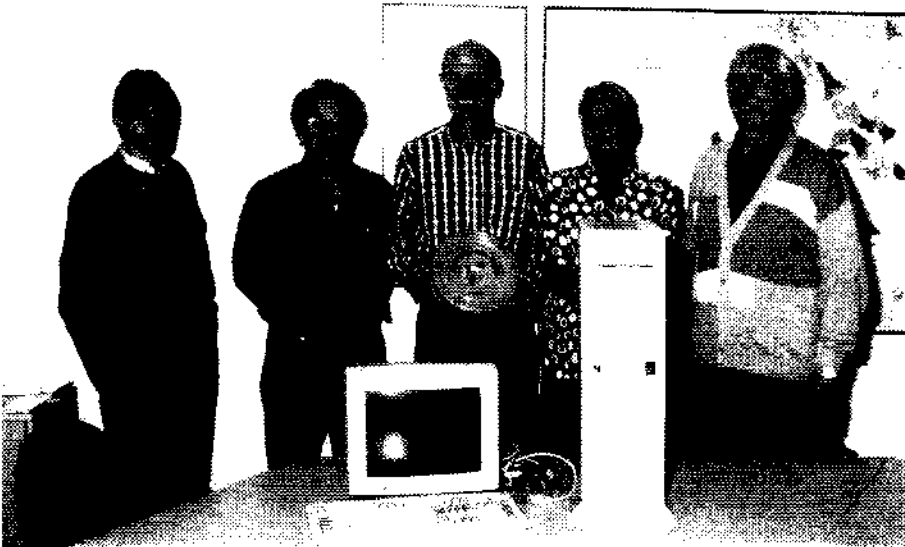
— Vorgänge während des Krieges

d) Beschriftung von Sachgegenständen

4. Spenden: Der HV Oythe ist als gemeinnütziger Verein anerkannt, so dass er spendenwürdig ist. Ihre Spende überweisen Sie bitte auf das Konto Nr. 101 407 200 (Stadt Vechta) bei der Volksbank Vechta-Langförden (BLZ 280 641 79) mit dem Vermerk „Spende Heimatverein Oythe“ — Konto Nr. 131 200 600 VoBa Vechta. Die Stadt Vechta wird den Betrag an uns weiterleiten und Ihnen eine Spendenbescheinigung ausstellen, die Sie beim Lohnsteuerjahresausgleich bzw. bei der Einkommensteuerklärung beim Finanzamt geltend machen können.



Eröffnung der Heimatsstube



Die BEB übergibt eine Computeranlage an den HV Oythe



- * Juwelen, Anageklamanten, Schmuck
- * Uhren, Großuhren, tolle Geschenke
- * Brillenmode, Kontaktlinsen
- * Ferngläser, Fernrohre, Lupen
- * Hörgeräte

GROSSE STRASSE 69
Tel. 0 44 41 / 23 91 / 35 55
Fax 0 44 41 / 8 35 28

**ARTHUR
MÜLLER**



Die richtige Welle

für mehr Eleganz und natürlichen Look

Montag	10.00 - 18.00 Uhr
Dienstag - Freitag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 14.00 Uhr

 **stukenborg** S A L O N

G M B H

Oyther Straße 57, 49377 Vechta, Tel. 0 44 41 / 49 49



Musical „Unser Dorf“



HV-Theatergruppe „Papiergeld“

Jahresbericht 1997 — Kurzfassung

- 12.1. Seniorentreffen Dorfgemeinschaft Holzhausen — Dia-Vortrag
- 15.1. Vorstandssitzung
- 19.1. Josef Meerpohl 60 Jahre
- 20.1. Tagung im Kolpinghaus in Vechta: Kulturarbeit im Städtequartett Vechta, Diepholz, Lohne und Damme
- 29.1. Theater-AG — Generalversammlung
- 4.2. Herr Emmerich vom Landkreis begutachtet die archäologischen Funde in der Heimatstube
- 8.2. Lutz Bense 50 Jahre
- 9.2. Fastnachtswanderung Mühlen: Anton Meyer wird zum Kohlkönig gewählt.
- 15.2. Arbeitseinsatz: Heinz Fortmann überläßt dem Heimatverein sehr viele alte Gerätschaften von seinem Hof in der Nähe von Sulingen, u.a. einen sehr gut erhaltenen Webstuhl. Diese werden auf dem Dachboden der Oyther Schule eingelagert. Anschließend erfolgt die Begutachtung der „neuen“ Theke in der Heimatstube

Mitteilungsheft Nr. 11

- 17.2. Mitgliederversammlung: 60 Interessierte erfreuten sich besonders an den vielen gezeigten Dias
- 28.2. Ehrung Bürgermeister Bernd Kühling im Waldhof: Goldener Ehrenring der Stadt Vechta
- 8.3. Delegiertentag des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland in Lohne
- 12.3. Vorstandssitzung: 1. Tagung in der Heimatstube

Viele kleine Restarbeiten in der Heimatstube

- 11.4. Materialien von der Justus-von-Liebig-Schule abgeholt und eingelagert
- 24.4. Vorstandssitzung: Letzte Sitzung bei Willibald und Maria Fragge; als kleines Dankeschön gibt es einen Blumenstrauß und eine Flasche Torftrunk
- 28.5. Ausstellung im Museumsdorf Cloppenburg „Flegel - Göpel - Dreschmaschinen“ — Mehrere Geräte und Akten der Familie Jedding aus Oythe waren hier ausgestellt.
- 28.5. Spargelessen der Theater AG — 36 Personen
- 29.5. Die BEB Schneiderkrug überläßt durch Vermittlung von Hermann Berding dem Heimatverein eine Computeranlage; kurze Zeit später kommen noch zwei Bohrkerne aus Oyther Bohrungen (Holzhauser Esch und Nähe Brookdamm) dazu.
- 30.5. Heinz Höne — ehemaliger Manager der Volleyball-Abteilung des VfL — überläßt dem Heimatverein seine gesamten Unterlagen: 16 Umzugs-

kartons. Für die Aufarbeitung dieser Unterlagen suchen wir eine interessierte Person.

- 2.6. Besprechung Stadt Vechta — Ausrichtung des „Tag des offenen Denkmals“ 1997. Der Heimatverein sieht sich dazu in diesem Jahre noch nicht in der Lage und übernimmt die Gestaltung für 1998.
- 2.6. Die Grundschule Langförden überläßt uns sehr viele Landkarten, Wandbilder usw.
- 5.6. Vorstandssitzung
- 13.6. Silberhochzeit Ulla und Lutz Bense
- 14.6. Wanderfahrt des Heimatbundes in den Raum Lingen
- 15.6. Fahrradtour mit Kindern; Trotz schlechten Wetters machen sich 38 Erwachsene und 10 Kinder auf den Weg ins Herrenholz; vor Ort erleben wir eine fachkundige Führung durch den zuständigen Förster.
- 22.6. Historischer Nachmittag „1050 Jahre Bühren“
- 28.6. Desum-Gerichtstag: Als Gerichtspflichtige erscheinen in entsprechender Kleidung Georg Böske und Bernd Tepe. In einem Sketch nehmen sie den ausufernden Bürokratismus in der EG aufs Korn (300 Zuschauer).
- 13.7. VfL-Familienporttag: An der vom Heimatverein organisierten Radtour „Rund um Oythe“ nehmen trotz der hohen Temperaturen 30 Personen teil.
- 17.7. Vorstandssitzung

letzte Restarbeiten in der Heimatstube und Grundreinigung

- 27.7. Sondersitzung auf dem Desum-Gericht
- 3.8. Radwanderung Dinklage: 14 Begeisterte fahren um 8.30 Uhr bei idealem Wetter los und beteiligen sich an der von der Wandergruppe Dinklage vorbereiteten Tour, die bei der Mühle in Schwege endet. Hier versorgen wir uns mit nahrhaftem frischem Schwarzbrot und machen uns wieder auf den Weg nach Oythe. Nach 70 Kilometern steuern wir die Terrasse von Anton Meyer zur Schlußbesprechung an.
- 8.8. Helferfest auf dem Dorfplatz in Telbrake. Dazu waren alle eingeladen, die sich an der Erstellung der Heimatstube aktiv beteiligt hatten. Mehr als 40 Aktive waren unserer Einladung gefolgt. Bei Freibier, Gegrilltem und idealen äußeren Bedingungen erzählte man mit Stolz von dem Erreichten. Dank an die HelferInnen vom Team Telbrake, die alle bestens versorgt haben.
- 12.8. Pfarrer Draude überläßt dem Heimatverein: Türbalken vom alten Pfarrhaus 1711, Sakristeischränke, Archivalientruhe, Bild Averdam, einen Teil vom Seitenaltar, Bilder usw.
- 4.9. Vorstandssitzung
- 14.9. „Tag des offenen Denkmals“ in Langförden „Im Spieker“

- 19.9. Vorstandssitzung: Vorbereitung der offiziellen Eröffnung der Heimatstube
- 21.9. Eröffnung der Heimatstube (siehe Sonderbericht)
- 22.9. Vorstandssitzung - Aufräumen
- 29.9. Wir übernehmen alte Gerätschaften von der Justus-von-Liebig-Schule
- 2.10. Ein Neubürger, der nicht genannt werden möchte, übergibt uns einen neuen Kopierer und einen Drucker für den Computer im Werte von über 5500,- DM. Danke!!!!
- 3.10. Radtour: Oythe - Harme (kl. Pause) - Carum (Mittagspause im Sportlerheim) - Lüscher Polder - Lüsche - Vestrup (Besichtigung der Kirche - Führung Pfarrer Mayhaus, Kaffeetafel im Hause Hönemann) — Oythe. Die Gesamtlänge der Strecke betrug 55 km; 37 Mitfahrer.
- 6.10. Festakt „75 Jahre Museumsdorf Cloppenburg“
- 7.10. Der Vorstand des Heimatvereins Bakum informiert sich vor Ort über den Ausbau unserer Heimatstube
- 9.10. Vorstandssitzung
- 11.10. Beiratssitzung des Heimatbundes in Schneiderkrug
- 26.10. Thomasmarktwanderung — 43 Personen
- 30.10. Besprechung der Arbeitsgruppe „Fastnachtswanderung 1998“
- 8.11. Münsterlandtag des Heimatbundes in Bösel
- 13.11. Vorstandssitzung
- 15.11. Fam. Wilkens schenkt uns einen sehr schönen Kleiderschrank
- 16.11./30.11./7.12./14.12. Theater-AG spielt das Stück „Papiergeld“
- 22.11. BoBeltour des Vorstandes mit Abschlußessen in der Heimatstube
- 27.11. Besprechung Fastnachtswanderung 1998
- 28.11. Opa-/Omastuten Hermann u. Maria Warnking
- 16.12. Aus dem alten Kreishaus „erben“ wir für 500,- DM die Einrichtung des kleinen Sitzungssaales: zwei gr. Tische, zwei Schränke und 14 Sessel, ein Schreibtisch, Schreibtischstuhl und Aktenschrank
- 29.12. Silvestersingen — Übungsstunde
- 31.12. Silvestersingen: Die SängerInnen aus Oythe und Telbrake spenden 460,- DM für das Kinderheim in Lim

Immer wiederkehrende Aktivitäten:

- Öffnung der Heimatstube jeden Donnerstag von 17.00 — 19.00 Uhr
- Besuchsdienst für die „runden“ Geburtstage:
Die Teller fertigt Hermann Warnking an
- Reinigung Heimatstube
- Einordnen/Sortieren im Ortsarchiv
- Abholen u. Reinigen von Akten, Büchern, Gegenständen usw., die uns von vielen Seiten problemlos überlassen werden. Danke!!!!!!

Geburtstagskinder 1997

(80/85/90/95 Jahre)

Die Jubilare erhielten vom Heimatverein einen von Hermann Warnking gedrechselten Teller mit einem Motiv der „Müse van Aite“

Maria Böckmann, Bergmannstr. 10	28.01.1917
Josefine Wichmann, Im Kühl 9	12.02.1907
Elisabeth Warnking, Im Kühl 13	24.04.1907
Elisabeth Wienholt, Eichelweg 1	30.04.1907
Emma Jaroschinski, Roggenkamp 5	02.06.1907
Aloys Lamping, Vogelsang 1	06.07.1907
Elisabeth Witte, Allerloh 9	07.10.1912
Anton Böske, Telbraker Str. 14	11.11.1902
Wilhelmine Diekmann, In den Tangen	13.11.1912
Auguste Kalkhoff, Finkenstr. 5	04.12.1912
Heinrich Niester, Sträpel 5	06.12.1912
Franz Westerkamp, Im Kühl 5	09.12.1917
Elisabeth Tönjes, Drosselstraße 13	17.12.1912
Jacob Leisle, Waldhornstr. 2	23.12.1912

**Ihr Spezial-Team für individuelle Pflasterungen,
Antikpflaster und Natursteinarbeiten**



Steinsetzerei - Straßenbau

**Mundi +
Hellmann**

Holtkamp 1 · 49424 Lutten · Tel. 0 44 41 / 8 33 03 - 72 73 · Fax 0 44 41 / 8 32 02
Mundi Kfz: 01 72 / 4 29 61 57 · Hellmann Kfz: 01 72 / 4 29 61 56

Vertrauen Sie auf Ihren Fachbetrieb!



Aloys Lamping, 80 Jahre - Ständchen MGV Frohsinn



VfL-Kuchengruppe

Der Euro wird konkret. Wir auch.

Der Countdown für die Europäische Währungsunion läuft. Die geplante Einführung einer gemeinsamen europäischen Währung hat natürlich weitreichende Konsequenzen. Als Sparer und Anleger werden Sie sich vielleicht fragen, ob Ihre Ersparnisse in Euro noch genauso viel wert sind. Oder Sie möchten wissen, was die Währungsunion für Ihre Kredite bedeutet.



Wir bereiten Sie auf die Europäische Währungsunion vor. In einem persönlichen Beratungsgespräch beantworten wir all Ihre Fragen rund um den Euro und sagen Ihnen, was Sie beachten müssen. Gemeinsam entwickeln wir optimale und maßgeschneiderte Finanzstrategien für Ihr Privatvermögen. Erste Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Euro konkret“



Volksbank Vechta-Langförden eG

Jahresrückblick Oythe 1997

Januar

2. Kath. Frauengemeinschaft: Frau Dr. Irmgard Dalinghaus „Engel in der Kunst — eine Reise per Diaprojektor“
- 2./3. u. 5. Arthur-Warcking-Gedächtnis-Pokal; Sieger: Fortuna Einen, Verabschiedung Clemens Pund
- 4./5. Musical „Unser Dorf“: Jugendchor Oythe mit der Theater AG des ULF/KST und dem Kinderchor Oythe; Leitung: Jan Bernd Tepe
5. Hansi Michalowski 60 Jahre
6. Sternsinger Aktion: über 5000, - DM
7. Weihnachtsfeier MGV Frohsinn Oythe
13. Elternversammlung Kinder- u. Jugendchor
13. Krippenfahrt der Kath. Frauengemeinschaft
16. Jahreshauptversammlung Elternverein Oythe (EVO)
20. Blutspende Termin MHD
24. Kohlessen Musikverein Oythe
25. Kohlessen Kolping Oythe
27. Generalversammlung Musikverein Oythe
27. Zugunglück bei Windhaus/Pulsfort in Holzhausen: Michael Mählmann aus Lutten verstirbt an der Unfallstelle
29. Generalversammlung der Theater-AG des Heimatvereins

Februar

1. A. Neteler 25 Jahre Kirchenprovisor in Oythe: Empfang im Dorftreff Holzhausen
2. JUX-Turnier VfL Oythe
2. Orgelkonzert in der Pfarrkirche in Oythe: Der Erlös kommt der Hospizgruppe der Sozialstation zugute
6. Kath. Frauengemeinschaft: Vortrag Heinz Böske „Kinderheim in Lima/Peru“
7. Sänger- u. Musikerball bei Sextro (Männergesangverein Frohsinn Oythe, Frauenchor und Musikverein)
10. Grützwurstessen im Dorftreff Holzhausen
10. KfD/Kreis junger Frauen: Referat „Organspende“
10. Rosenmontagsumzug des Kindergartens in Oythe und des Kindergartens Halbritter in Telbrake (Hof Willenborg)
15. Endrunde der Kreismeisterschaften im Altherrenfußball: Ausrichter VfL Oythe
15. Kohlessen Schützenkompanie Oythe
16. Lourdesfeier bei Sextro
16. Im Dorftreff Holzhausen informieren sich die Oyther CDU-Vertreter des

Ortsrates und des Stadtrates zum Stand der Diskussion bezüglich der Ringstraße Telbrake — Folgen der möglichen Übernahme durch die Stadt Vechta.

17. Mitgliederversammlung Heimatverein Oythe
18. Sperrung der Straße über den Oyther Berg; Bergung eines Waggons der DB, der von einem Tieflader gestürzt war.
22. Errichtung Storchepfahl durch Jutta u. Werner Hellmann (Sträpel)
22. VfL Oythe Alte Herren: Kohlessen bei Sextro
23. Familiengottesdienst „Legen wir die Masken ab“
23. Dorfgemeinschaft Holzhausen — Preisskat
24. Elternversammlung Kinder- u. Jugendchor Oythe
28. Empfang Stadt Vechta: Bernd Kühling 10 Jahre Bürgermeister und 40 Jahre Ratsherr — Goldener Ehrenring der Stadt Vechta

März

1. VfL Oythe Volleyball Damen: Meister Bezirksliga Damen u. Aufsteiger Landesliga Trainer: Lothar Schulze
2. Ankündigung auf dem CDU-Frühshoppen: Axel Bense wird Nachfolger von Otto Rauert, der 10 Jahre den Frühshoppen mit viel Geschick und Sachkenntnis geführt hat
- 4./5. Elternsprechtage Kindergarten
7. Radtour VfL Oythe 3. u. 4. Herrenmannschaften mit anschließendem Kohlessen
8. Kreismeister Halle VfL Oythe Mädchen C - Trainer: Gregorio Gonzales
9. Kreismeister Halle VfL Oythe Mädchen D - Trainer: Gregorio Gonzales
12. Wallfahrt nach Lage
12. Heimatverein Oythe: 1. Vorstandssitzung in der Heimatstube
- 15./16. Lars Hengst VfL Oythe: Dt. Jugendmeister Taekwondo männl. Jgd. B/Klasse bis 60 kg
17. Generalversammlung VfL Oythe
23. Palmsonntag
30. Osterfeuer

April

3. Generalversammlung Dorfgemeinschaft Holzhausen
9. Stallbrand bei Meyer/Middelkamp in Oythe
14. KfD - Kreis junger Frauen - Klönabend
16. Kolping: Gesprächsabend mit Stadtdirektor Gels „Die Entwicklung der Stadt Vechta“
16. Maximilian Graf von Merveldt 65 Jahre
17. Mitgliederversammlung Elternverein Oythe
20. Hobbykünstler stellen aus — Gastwirtschaft Treffpunkt — mit dabei H. Warnking

- 21.-25. Großelternnachmittage im Kindergarten
- 21. CDU-Stadtverband Vechta — Generalversammlung bei Sextro: Heinrich Witte wird als 1. Vorsitzender wiedergewählt, Axel Bense wird Stellvertreter
- 22. Frauengemeinschaft Oythe: Besichtigung Aphasiezentrum Langförden
- 25. Eröffnung „Museum im Zeughaus“
- 25. Generalversammlung Schützenkompanie Oythe
- 27. Orgelkonzert mit Orgelmusik des 17. Jh.: Norbert Müller, Delmenhorst, und Choralschola des Kirchenchores St. Christopherus, Delmenhorst

Mai

- 4. Generalversammlung Kolping Oythe: Alfons Menke wird 1. Vorsitzender
- 8. Volleyballturnier der Jugendabteilung des VfL Oythe
- 9.-11. Sommerfest
- 10./11. Oyther Altherrenmannschaft nimmt an der Endrunde um den Niedersachsenpokal (16 Mannschaften) in Essensrode teil; wegen eines Tores erreicht man nicht die Zwischenrunde und so „nur“ Platz 9.
- 10. Altkleider- u. Altpapiersammlung
- 17.-19. Pfingstfestival der Meßdiener in Calhorn
- 18. Wolkenbruchartige Regenfälle — Überschwemmungen im Bereich des Brookdammes und des Langen Dammes
- 23. Maigang MGV Frohsinn Oythe
- 24. Fahrradtour „Kreis junger Frauen“
- 25. Kolpingtag in Steinfeld
- 28. Maitour Frauengemeinschaft
- 31. Fußballturnier der Musikvereine aus der Umgebung auf dem Dorfplatz
- 31. VfL Tagesausflug zum Norder-Dievenpark nach Emmen/Holland

Juni

- 5. Frauengemeinschaft: Kosmetikabend mit Agnes Stukenborg
- 6. Kreispokalfinale Alte Herren VfL Oythe — SFN Vechta 1 : 3
- 7. VfL-Volleyball Freiluftturnier der „Hobbys“
- 10. Seniorenausflug Wallfahrtsort Nottuln
- 12. Schultütenbasteln Kindergarten
- 13. Maigang Dorfgemeinschaft Holzhausen — anschließend Kreuzeinweihung auf dem Hof Berding
- 15. Radtour Heimatverein; Botanische Führung mit dem Förster durchs Herrenholz
- 20.-23. Schützenfest in Vechta
- 29. Sängerfest in Vestrup

Juli

4. Betreuergang VfL
- 5./6. Sportabzeichenabnahme VfL
10. Tagesfahrt Frauengemeinschaft nach Bramsche (Tuchmachermuseum) u. Osnabrück
- 10./11. Übernachtung der Vorschulkinder im Kindergarten
11. VfL Altherren-Turnier auf Kleinfeldern
12. NFV Kreisjugendtag bei Sextro: Grußwort Bernd Schulte
12. Spanferkelessen Dorfgemeinschaft Holzhausen
12. Spielplatzfest Jagdhornstraße
- 14.-17. Fußballturniere der Herren und Altherren VfL Oythe
13. Familiensonntag „Sport u. Spaß beim VfL“ — Radwanderung des Heimatvereins „Rund um Oythe“
19. VfL Damen-Fußball-Turnier
20. VfL Oythe Veranstalter SgH Ausdauerfestivals „Triatlon - TriTeam“ in Lohne
26. VfL Fußball — Nostalgiespiel: II. Herren — Meistermannschaft 1981/82

August

2. DSG Holzhausen Jahresfete im Dorftreff
8. Heimatverein „Helfertreffen — Die Heimatstube ist fertig“ in Telbrake
9. Dorffest Telbrake
9. Pokalturnier DSG Holzhausen
10. OM-Cup VfL Oythe — Endrunde
11. Messdiener-Ausflug Hollywood Park Bottrop-Kirchhellen
- 14.-19. Stoppelmarkt
21. Erster Kindergartenfest für die „älteren“ Kinder
- 22.-28. Sportwoche der Fußballjugend
24. Dorfpokal
29. Jubiläumsfestakt „50 Jahre VfL Oythe“ im Festzelt auf dem Dorfplatz in Oythe
30. Jugendzeltfete im Festzelt — Festplatz ist eingezäunt
30. Moorwanderung der Dorfgemeinschaft Holzhausen
31. Modenschau des Hauses Börgerding im Festzelt auf dem Dorfplatz; Auslosung der Gewinner der VfL Lotterie

September

8. Generalversammlung „Kreis junger Frauen“
12. Scheunenbrand Fam. Schmitz Telbrake
21. Gemeindefest nach Bethen
21. Eröffnung der Heimatstube mit Ortsarchiv des Heimatvereins
26. Erntefest Kühl bei Dammann-Ellert

Oktober

3. Große Radtour Heimatverein
7. Visitation der Gemeinde durch Weihbischof Max Georg v. Twickel
10. Die 2. A-Jgd. als „schönste Mannschaft = Looser-Truppe“ beim Sender FFN
11. SAT 1 macht Filmaufnahmen auf dem Oyther Sportplatz von der 2. A-Jgd.
11. Altpapier- u. Altkleidersammlung Kolping Oythe
17. Ball der Mittelstandsvereinigung der CDU bei Sextro
18. Firmung (58 Kinder)
19. Herbstwanderung Kolping
- 23./24. Kinderbibeltage (2.-4. Schuljahr); Thema: „Jonas“
- 25./26. Pfarrgemeinderatswahlen
26. Thomasmarktwanderung - Heimatverein

November

1. 294 Kinder u. Betreuer aus Oythe fahren zum SV Werder Bremen
6. Generalversammlung Frauengemeinschaft
7. Laternenumzug Elternverein Oythe
7. Generalversammlung Alte Herren VfL
8. Jubiläumssportball VfL Oythe
- 8./9. Bücherausstellung im neuen Pfarrheim
9. Martinsumzug
9. Advents- bzw. Weihnachtsausstellung auf dem Hof Berding
14. Kohlessen MGV und Frauenchor
22. Schützenball Kompanie Oythe
- 22./23. Kirchenausschusswahlen
23. Konzert aller Oyther Musikgruppen. Josef Röwe führte gekonnt durchs Programm.
Theateraufführung der Theatergruppe des Heimatvereins (16.11./ 30.11./ 7.12./14.12.) „Papiergeld“
26. Elternverein - Kohlessen
30. Adventskonzert im Thomas-Kolleg: Blasorchester KST, Kinder- u. Jugendchor Oythe und Gruppe MGV Oythe

Dezember

2. Generalversammlung MGV Oythe
5. Nikolaus ist in Oythe unterwegs
9. Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Claudia Nolte bei Sextro. Auf Einladung des Bildungswerkes Vechta sprach sie zum Thema: „Mehr Chancen für Frauen, mehr Rücksicht auch in der Arbeitswelt“.
16. Altmöbel des Kreisamtes erhalten das Pfarrhaus und der Heimatverein

- 18. Essen der Theatergruppe des Heimatvereins
- 18. Weihnachtsfeier der Marienschule Oythe
- 19. Glatteis - schulfrei (letzter Schultag)
- 23. Blutspendetermin MHD in der Marienschule
- 29. Über der SilvestersängerInnen
- 30. Weihnachtsfeier MGv Frohsinn Oythe HV Oythe

Aus Oythe verstarben 1997

- 06.01.97 Dana Walter Oythe
- 14.01.97 Ewald Thöle
- 10.02.97 Herbert Tessmer Oythe
- 20.03.97 Pfr. i. R. Franz Steverding
- 22.03.97 Heinrich Hillebrand Oythe
- 24.04.97 Martin kl. Bernhorst Holzhausen
- 05.05.97 Franz Höne Telbrake
- 26.06.97 Anna Dierkes Telbrake
- 03.07.97 Elisabeth Warnking Kühl
- 08.07.97 Bernhard Hellmann Brettendorf
- 15.07.97 Maria Warnking Telbrake
- 01.08.97 Margot Hübener Oythe
- 25.08.97 Bernhard Kossen Oythe

Nachruf Ewald Thöle

Ewald hat sich für Oythe bleibende Verdienste erworben. Jahrzehntlang gehörte er dem VfL Oythe an, zunächst als aktiver Spieler und dannach viele Jahre als Jugendbetreuer. Wenn Not am Mann war, stand er immer zur Verfügung. Besonders am Herzen lag ihm die Kolpingfamilie, deren Vorsitzender er jahrelang gewesen war. In einem Nachruf in dem Heft „K-Forum“ für die Diözese Münster vom März/April 1997 schreibt der Diözesansekretär Karl Schiewerling u.a. „Am 14. Januar 1997 starb Ewald Thöle, Vorsitzender des Bezirksverbandes Vechta. Über 30 Jahre engagierte sich Ewald Thöle ehrenamtlich im Kolpingwerk sowohl in der Kolpingfamilie Oythe als auch im Bezirksverband Vechta und im Landesverband Oldenburg. In seiner ruhigen, bedächtigen, aber sehr engagierten Art brachte er auch immer wieder die Belange junger Menschen in die Beratungen des Kolpingwerkes Diözesanverband Münster insbesondere bei den Herbstkonferenzen ein. Als Berufsschullehrer sah er die Besinnung auf die Wurzeln des Kolpingwerkes im Bereich der beruflichen Bildung als eine besondere Chance. Ewald Thöle verstarb bei seinem Engagement für das Kolpingwerk. Während einer Vorstandssitzung des Kolpingwerkes Land Oldenburg ereilte ihn der Tod. Möge Gott ihm jene Heimat schenken, auf die er als Christ gehofft und an die er geglaubt hat.“



Pfingstbrauch in Telbrake



Einschulung



Sozialstation
Nordkreis Vechta e.V.

Pflegen zu Hause



Münsterstraße 32
49377 Vechta

Die Sozialstation Nordkreis Vechta - Ihr kompetenter Partner

Wenn Menschen zu Hause krank sind bzw. Pflege bedürfen, bedeutet dieses für den Kranken selbst und für seine Angehörigen eine große Umstellung in der Planung und Bewältigung des Alltages. Zur Unterstützung bzw. Erleichterung dieser Aufgaben gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten und Angeboten. Man muß sie nur kennen. Wir helfen Ihnen, sich hier zurechtzufinden.

- häusliche Krankenpflege ● häusliche Altenpflege
- Kinderkrankenpflege ● Betreutes Wohnen
- Haus- und Familienpflege ● Tagespflegeeinrichtungen
- häusliche Hospizhilfe ● Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Offene Altenhilfe ● Mitarbeit im Sozialgeriatrischen Zentrum Vechta

**Bei uns finden Sie immer rund um die Uhr einen
persönlichen Ansprechpartner.**

Telefon: 0 44 41 / 40 20
Telefax: 0 44 41 / 85 23 72

Pater-Titus-Stiftung Vechta

Stiftung privaten Rechts

(Eine Einrichtung der St. Georg Kirchengemeinde
und des St. Marienhospitals)



Für die Pater-Titus-Stiftung wird am Dominikanerkloster Füchtel eine Seniorenwohnanlage errichtet mit Servicezentrum, Sozialstation und Tagespflegeeinrichtung als betreutes Wohnprojekt.

In der besten Wohnlage in Vechta haben Sie die Möglichkeit, Ihren Lebensabend möglichst sorgenfrei zu verbringen.

Ab Oktober 1999 können Sie schon in einer ansprechenden Umgebung leben.

Sprechen Sie uns an.

Helmut Themann (St. Marienhospital Vechta),
Tel.: 04441/99-1020

Peter Schulze (Sozialstation Nordkreis Vechta e. V.),
Tel.: 04441/4020

*Betreutes Wohnen -
die Gewißheit, gut versorgt zu sein.*